

## Telegraphischer Coursbericht.

**Berlin**, 26. Juni. (Anfangs-Course.) Lombarden 105 $\frac{1}{4}$ ; Franz. 152 $\frac{1}{4}$ ; Destr. Credit-Act. 86 $\frac{1}{2}$ ; do. 60r Loose 74; do. National-Anleihe 55; Amerikaner 78 $\frac{1}{4}$ ; Italiener 53 $\frac{1}{2}$ ; Oberschl. Eisenb.-Act. 184 $\frac{3}{4}$ ; Berlin-Görlitzer do. 78; Sächs. Bank-Act. 114 $\frac{3}{4}$ . — Stimmung: auf Wien und Paris matt.  
**Berlin**, 26. Juni. Bergisch-Märkische Eisenbahn-Actionen 133 $\frac{1}{4}$ ; Berlin-Anhalter 202 $\frac{1}{2}$ ; Berlin-Görlitzer 77 $\frac{3}{4}$ ; Berlin-Borsdamm-Magdeburger 193 $\frac{1}{2}$ ; Berlin-Stettiner 136 $\frac{1}{2}$ ; Breslau-Schweidnitz-Freib. 114 $\frac{3}{4}$ ; Köln-Windner 130 $\frac{1}{4}$ ; Cösl-Oderberger 90 $\frac{1}{4}$ ; Galiz. Carl-Ludwigh. 93 $\frac{1}{8}$ ; Löbau-Zittauer 49; Mainz-Ludw. 133 $\frac{1}{4}$ ; Medebach. 71 $\frac{7}{8}$ ; Fr.-W.-Nordb. —; Ober-schlesische Lit. A. 184 $\frac{3}{4}$ ; Österreich-Franz. Staatsbahn 152 $\frac{1}{4}$ ; Rhein. 118 $\frac{3}{4}$ ; Rhein-Nahebahn 29; Südbahn (Lomb.) 105 $\frac{1}{4}$ ; Thür. 139 $\frac{7}{8}$ ; Warsch.-Wien 59 $\frac{1}{4}$ ; Preuß. Anl. 5% 103; do. 4 $\frac{1}{2}$ % 95 $\frac{1}{2}$ ; do. St.-Sch.-Scheine 3 $\frac{1}{2}$ % 83 $\frac{1}{2}$ ; do. Bräm.-Anl. 119 $\frac{1}{4}$ ; Bahr. 4% Prämien-Anl. 101; Neue Sächs. 5% Anl. 106 $\frac{1}{4}$ ; Österreich. Metalliques 5% 49 $\frac{3}{4}$ ; Österreich. National-Anleihe 54 $\frac{5}{8}$ ; do. Credit-Loose 79 $\frac{3}{4}$ ; do. Loose v. 1860 74; do. v. 1864 51 $\frac{1}{2}$ ; Österreich. Silberanleihe 60 $\frac{1}{2}$ ; Österreich. Bank-Noten 88; Russische Präm.-Anleihe 112 $\frac{3}{4}$ ; Russ. Poln. Schatzoblig. 4% 66; Russ. Bank-Noten 83 $\frac{3}{8}$ ; Amerik. 78 $\frac{1}{4}$ ; Dessauer do. 87 $\frac{1}{2}$ ; Discont-Command.-Anteile 114 $\frac{3}{8}$ ; Genfer Credit-Actionen 24; Geraer Bank-Actionen 95 $\frac{3}{4}$ ; Gothaer Bank-Actionen 93 $\frac{1}{2}$ ; Leipziger Credit-Act. 100; Meiningen do. 98; Norddeutsche Bank do. 121; Preuß. Bank-Anteile 154; Destr. Credit-Act. 86 $\frac{5}{8}$ ; Sächs. Bank-Act. 114 $\frac{1}{2}$ ; Weim. Bank-Act. 85 $\frac{1}{2}$ ; Wien 2 M. 87 $\frac{1}{4}$ ; Italien. 5% Anleihe 53 $\frac{1}{4}$ . — Vor-wiegend matt.  
**Frankfurt a/M.**, 26. Juni. Preußische Waffen-Anweis. 104 $\frac{7}{8}$ ; Berliner Wechsel 104 $\frac{7}{8}$ ; Hamburger Wechsel 88 $\frac{1}{4}$ ; Londoner Wechsel 119 $\frac{1}{4}$ ; Pariser Wechsel 94 $\frac{3}{4}$ ; Wiener Wechsel 102 $\frac{1}{2}$ ; 6% Verein. St.-Anl. pr. 1882 77 $\frac{3}{4}$ ; Destr. Credit-Act. 202 $\frac{1}{4}$ ; 1860r Loose 73 $\frac{7}{8}$ ; 1864r Loose 90 $\frac{1}{8}$ ; Destr. Nat.-Anlehen 53 $\frac{1}{8}$ ; 6% Metall. —; Bahr. 4% Präm.-Anl. 101 $\frac{1}{4}$ ; Sächs. 5% Anl. —; Steuerfr. Anleihe —; Staatsb. 266; Badische Loose 98 $\frac{3}{4}$ . Flau.  
**Wien**, 26. Juni. (Börse.) Destr. St.-Eisenb.-Actionen 261.20; do. Credit-Act. 192.20; Lomb. Eisenb.-Act. 180.—; Loose von 1860 84.20; Napoleon's 9.21 $\frac{1}{2}$ . — Stimmung: Matt.  
**Wien**, 26. Juni. Amtliche Notirungen. (Geldcours.) Metall. 5% 57.50; do. mit Mai- und Novemberzinsen 58.60; Nationalanlehen 63.—; Staatsanleihe von 1860 84.20; Bank-Actionen 727.—; Actionen der Creditanstalt 192.40; London 115.55; Silberagio 113.—; f. f. Münzducaten 5.51 $\frac{1}{2}$ . — Börsen-Notirungen vom 25. Juni. Metall. 5% 58.50; do. 4 $\frac{1}{2}$ % 51.50; Bankact. 727; Nordb. 179.50; Mit Berl. v. J. 1854 79.50; National-Anl. 63.20; Act. der St.-E.-Gesellsc. 260.50; do. der Cred.-Anl. 192.90; London 115.75; Hamburg 85.40; Paris 45.80; Galiz. 203.75; Act. der Böhm. Westb. 155.—; do. d. Lomb. Eisenbahn 180.75; Loose d. Creditanstalt 135.25; Neueste Loose 84.40.  
**London**, 25. Juni. Consols 94 $\frac{3}{4}$ .  
**London**, 26. Juni. Consols 94 $\frac{3}{4}$ , Italiener 54 $\frac{7}{16}$ , Amerikaner 73 $\frac{1}{4}$ .  
**Paris**, 26. Juni. Anfang. 3% Rente 70.87, Italiener. 5% Rente 54.95, Destr. Staats-E.-Actionen 576.25, Lombard. Eisenb.-Actionen 393.75, 6% Ver. St. pr. 1862 82 $\frac{1}{2}$ . Unent-schieden.  
**Paris**, 25. Juni. 3% Rente 71.05; Italiener. Rente 55.10; Credit-mobilier-Act. 325.—; Destr. St.-Eisenbahn-Act. 575.—; Lomb. Eisenb.-Actionen 395.—. wenig fest, bewegt. Anfangscours 71.35.  
**New-York**, 25. Juni. (Schlusscourse.) Gold-Agio 40 $\frac{3}{8}$ ; Wechselcours auf London in Gold 110; 6% Amerik. Anleihe pr. 1882 113 $\frac{3}{8}$ ; do. pr. 1885 111 $\frac{1}{2}$ ; Illinois 157; Eriebahn 68 $\frac{3}{4}$ ; Baumw. Middl. Upland 30 $\frac{3}{4}$ ; Mehl (extra state) 8.75; Mais 1.11. Die heutige Goldverschiffung beträgt 350,000 D.  
**Philadelphia**, 25. Juni. Petroleum raff. 32.  
**Liverpool**, 26. Juni. (Baumwollmarkt.) Erstes Telegramm. Angekommen Nachm. 5 $\frac{1}{4}$  Uhr. Der heutige Markt eröffnete in fester Stimmung. Muthmaslicher Umsatz 12000 Ballen. Preise höher. Heutiger Import 7250 Ballen, davon 1250 Ballen Amerikanische und — Ballen Indische Baumwolle. — Zweites Telegramm. Eingetroffen Abends 5 $\frac{1}{4}$  Uhr. Umsatz 15000 B. Stimmung besser, Preise höher. Middling Upland 11 $\frac{3}{8}$ , Middling Orleans 11 $\frac{5}{8}$ , Middling Fair Dhollerah 8 $\frac{5}{8}$ , Middling Dhollerah 8 $\frac{5}{8}$ , Fair Egyptian 12, Fair Dhollerah 9 $\frac{1}{8}$ , Fair Broach —, Fair Omra 9 $\frac{1}{4}$ ,

Fair Madras —, Fair Bengal 8 $\frac{1}{4}$ , Fair Smyrna 9 $\frac{1}{4}$ , Fair Bernam 11 $\frac{1}{4}$ . (Wochenbericht.) Wochenumsatz 68250 B., davon für Speculation 8500 B., davon für Export 14375 B., Import der Woche 48750 B., Vorraht 607375 B.  
**Berliner Productenbörse**, 26. Juni. Weizen pr. 2100 Pf. Loco 80—96, n. Dual bez., Juni 80, Juli-August 73.— Gerste pr. 1750 Pf. Loco —, nach Dual. bez. — Hafer pr. 1200 Pf. Loco 30—35, pr. d. M. 32 $\frac{1}{2}$ , Juli-August 28 $\frac{3}{4}$ . — Spiritus pr. 8000% Tr. Loco 19, pr. d. M. 18 $\frac{2}{3}$ , Juli-August 18 $\frac{2}{3}$ , September-October 17 $\frac{2}{3}$  gef. — D., fester. — Roggen pr. 2000 Pf. Loco 56, pr. d. M. 55, Juli-August 51 $\frac{3}{4}$ , September-October 50 $\frac{3}{4}$ , gef. 150 B. leblos. — Rübel pr. 100 Pf. Loco 10 $\frac{1}{2}$ , pr. d. M. 10, Juli-Aug. 9 $\frac{5}{6}$ , Septbr. Octbr. 9 $\frac{5}{6}$  gef. — Er., matt. — Better —.  
**Stettin**, 26. Juni. Roggen Frühj. —; do. Herbst 52; Spiritus Frühj. —; do. Herbst 17 $\frac{5}{6}$ ; Rübel Frühj. —; do. Herbst 9 $\frac{11}{12}$ .  
**Breslau**, 26. Juni. Roggen Frühj. —; do. Herbst 49; Spiritus Frühj. —; do. Herbst 17; Rübel Frühj. —; do. Herbst 9 $\frac{3}{4}$ .

## Telegraphische Depeschen.

**Worms**, 25. Juni Nachmittags. Heute Nachmittag um 2 Uhr ist das Lutherdenkmal in Gegenwart der Fürsten unter Geschäftsmannen, feierlichem Gesang und enthusiastischen Burzen des Volks enthüllt worden. Man schätzt die Zahl der Anwesenden auf 100,000. Die Festreden hielten Oppermann aus Zittau, Decan Reim aus Worms, Prälat Zimmermann und Bürgermeister Bruck aus Worms. Der König sowie der Kronprinz von Preußen wurden bei ihrem Erscheinen wie bei der Rückkehr vom Festplatz in begeisterten Weise begrüßt. Trotz des ungeheueren Andrangs von Menschen verlief Alles in bester Ordnung.

**Worms**, 25. Juni, Nachmittags. Nachdem der Gottesdienst beendet war, begaben sich die Fürsten in das Haus des Herrn Pfannenbecker, während das Gefolge in der Festhalle blieb. Um 12 $\frac{1}{2}$  Uhr traf der Anfang des Zuges auf dem Festplatz ein. Voran gingen zahlreiche Gesangvereine mit ihren Emblemen; es folgten weißgeleidete Jungfrauen mit Kränzen, dann die Schuljugend, eine große Anzahl von Geistlichen, darauf zahlreiche Deputationen von Städten und Universitäten; dieselben nahmen auf den Tribünen Platz. Auf dem Festplatz befanden sich etwa 15,000 Menschen, die Zahl der in der Stadt weilenden Fremden beläuft sich auf etwa 90,000. Um 1 Uhr fuhren die Fürsten, von Hochrufen begrüßt, auf den Festplatz. Der Großherzog von Hessen saß neben dem Könige von Preußen; der Großherzog von Weimar neben dem Könige von Württemberg, der Kronprinz von Preußen neben dem Prinzen Wilhelm von Baden. Die Einleitungrede Oppermann's gab eine Geschichte des Denkmals; es heißt in derselben: Luthers Gestalt mahnt unser Gewissen zum Widerstand gegen jede Gewalt, mag sie geseitigt sein in Purpur oder Stahl." Decan Reim begrüßte zuerst die anwesenden Fürsten; er nannte den König von Preußen den Schirmherrn der evangelischen Kirche in und außer Deutschland. Um 2 Uhr fiel die Fülle des Denkmals unter tausendstimmigem Jubelruf und dem Gesang des Liedes: "Ein' feste Burg ist unser Gott!" Es erfolgte alsdann die Übergabe des Denkmals an die Stadt Worms durch den Prälaten Zimmermann aus Darmstadt. Bürgermeister Bruck von Worms (Katholik) hob in seiner Rede die Verdienste Luthers um die Menschheit hervor und pries den sittlichen Werth des großen Mannes; er bezeichnete Luther als den Ehrenbürger von Worms. Allgemeiner Gesang schloss die Feier um 3 Uhr.

**Worms**, 25. Juni Nachmittags. Außer den früher genannten fürstlichen Persönlichkeiten waren noch bei der Enthüllung des Luther-Denkmales zugegen: Der Prinz Wilhelm von Hessen, der Prinz Waldemar von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, die Prinzessin Karl von Hessen, geb. Prinzessin Elisabeth von Preußen. Auf ausdrücklichen Wunsch des Königs von Preußen trugen die Souveräne das große Band des ersten Ordens ihres Landes.

**Mainz**, 25. Juni Nachmittags. Die Souveräne und ihre Begleitung sind um 4 Uhr von Worms hierher zurückgekehrt, wo das Diner im großherzoglichen Palais eingenommen wurde. Morgen früh wird eine große Parade der Mainzer Garnison abgehalten. Um 11 Uhr Vormittags reist der König von Preußen nach Frankfurt, wo er auf dem Rossmarkt ebenfalls eine Parade abnimmt. Abends setzt der König die Reise nach Babelsberg fort, wo die Ankunft am Sonnabend Morgen früh erfolgen wird.

**Paris**, 25. Juni Abends. "Etendard" erfährt, daß in Mittelitalien positiv unter Leitung Menotti Garibaldi's Vorbereitungen für Anwerbungen von Freiwilligen stattfinden.

## Händels Bad in der Parthe. Temperatur des Wassers am 26. Juni 20°. Schwimm-Anstalt. Temperatur des Wassers am 26. Juni 19°.

Berantwortlicher Redakteur: Friedrich Hüttner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 4—5 Uhr im Redaktionslokal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)  
Druck und Verlag von G. Volz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.